



# Deutsch

## Wie Hund und Katze

LEKTÜRE FÜR JUGENDLICHE

**Hueber**





**Deutsch**

Annette Weber

# Wie Hund und Katze

**LEKTÜRE FÜR JUGENDLICHE  
MIT AUDIOS ONLINE**

Hueber Verlag

Umschlagfoto: © Getty Images/E+/vernonwiley

Zeichnungen: Cornelia Seelmann, Berlin

Einen kostenlosen MP3-Download zu diesem Titel finden Sie unter  
[www.hueber.de/audioservice](http://www.hueber.de/audioservice).

© 2019 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland

Alle Rechte vorbehalten.

Sprecher: Claus-Peter Damitz

Hörproduktion: Scheune München mediaproduction GmbH

Der Verlag weist ausdrücklich darauf hin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

3. 2. 1.	Die letzten Ziffern
2023 22 21 20 19	bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.

Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert, nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2019 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland

Umschlaggestaltung: Sieveking · Agentur für Kommunikation, München

Layout und Satz: Sieveking · Agentur für Kommunikation, München

Redaktion: Katrin Dorhmi, Hueber Verlag, München

Druck und Bindung: Passavia Druckservice GmbH & Co. KG, Passau

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-998580-8 (Print)

ISBN 978-3-19-048581-9 (PDF)

## Inhalt

	Wer ist wer?	4
01	 Kapitel 1: Es geht in den Urlaub!	6
02	 Kapitel 2: Schlechte Laune	10
03	 Kapitel 3: Am See	13
04	 Kapitel 4: Gespenster in der Nacht	17
05	 Kapitel 5: Ein Platz nur für David	24
06	 Kapitel 6: Wer hat die Kekse?	28
07	 Kapitel 7: Kein Weg zurück	32
08	 Kapitel 8: Eine lange Nacht	36
09	 Übungen zu Kapitel 1	39
	Übungen zu Kapitel 2	40
10	 Übungen zu Kapitel 3	41
11	 Übungen zu Kapitel 4	42
	Übungen zu Kapitel 5	43
12	 Übungen zu Kapitel 6	44
	Übungen zu Kapitel 7	45
13	 Übungen zu Kapitel 8	46
	Lösungen	47

 Das Hörbuch zur Lektüre und die Tracks zu den Übungen stehen als kostenloser MP3-Download bereit unter: [www.hueber.de/audioservice](http://www.hueber.de/audioservice).

## Wer ist wer?



Das ist David Kern. Er ist 16 Jahre alt und wohnt mit seinen Eltern und Geschwistern in Köln. David hat zwei kleine Brüder und zwei kleine Schwestern. Zu Hause ist es immer sehr laut. David ist gerne allein. Dann hat er seine **Ruhe**, kann ein Buch lesen, Computer spielen oder mal gar nichts machen.



Elias Kern ist Davids Bruder. Er ist acht Jahre alt. Er hat rote Haare und **Sommersprossen** auf der Nase. Elias ist laut und redet den ganzen Tag.



Das ist Davids kleiner Bruder Ben. Er ist sechs Jahre alt. Elias und Ben sind immer zusammen. Und sie sind leider auch sehr chaotisch.



Lilly und Mila sind Davids kleine Schwestern. Sie sind **Zwillinge** und beide fünf Jahre alt. Sie sehen gleich aus, sie reden sehr viel und sie weinen sehr viel. David findet sie anstrengend.

---

**die Ruhe:**  
wenn es  
ruhig ist

**die Sommersprossen:**  
kleine braune Punkte im  
Gesicht und auf der Nase

**die Zwillinge:** Geschwister,  
die zur gleichen Zeit ge-  
boren sind



Das sind Davids Eltern Bernd und Katja Kern. Bernd ist **Ingenieur** in einer großen Firma. Die Mutter ist Lehrerin. Sie lieben ihre große Familie.



Das ist Sofia Struck. Sie ist 15 Jahre alt und wohnt mit ihrer Familie in Köln. Sofia hat keinen Bruder und keine Schwester. Sie ist ein **Einzelkind**. Das findet sie langweilig. Sie möchte gerne Geschwister haben. Kleine Kinder mag sie sehr gerne, denn sie spielt gerne mit ihnen. Ihre Eltern, Elisa und Kai Struck, haben ein großes Geschäft und viel Arbeit. Für eine große Familie haben sie keine Zeit.

---

**der Ingenieur:** ein Beruf  
mit viel Technik

**das Einzelkind:** wenn man  
keine Geschwister hat



01



## Kapitel 1: Es geht in den Urlaub!

Familie Kern will in den Urlaub fahren. Sie wollen nach Waren an der Müritz. Das liegt in Mecklenburg-Vorpommern. Waren ist eine Stadt, die Müritz ist ein See. Mecklenburg-Vorpommern ist ein Bundesland im Norden von Deutschland.

Familie Kern mietet sich hier ein **Ferienhaus**.

David freut sich auf den Urlaub. In Mecklenburg-Vorpommern ist es sehr ruhig.

David hat vier Geschwister, zwei kleine Brüder und zwei kleine Schwestern. Er ist der **Älteste**. Das ist sehr anstrengend. Jeden Tag ist es sehr laut zu Hause. Oft muss er auch auf seine Geschwister **aufpassen**.

Seine Brüder spielen mit Autos oder Flugzeugen, seine Schwestern spielen mit Pferden. Aber immer sind sie laut.

Im Urlaub will David seine Ruhe haben. Er kann ein Buch lesen, Computer spielen oder einfach nur in der Sonne liegen.

---

**das Ferienhaus:** dort kann man im Urlaub wohnen

**der Älteste:** alt, älter, der Älteste

**aufpassen:** bei seinen Geschwistern sein

Abends sitzt Familie Kern beim Essen.



Kinder, ich will mit euch reden. Ich habe meiner Freundin Elisa von unserem Ferienhaus erzählt. Sie will so gerne mitkommen. Wie findet ihr das?

Lilly und Mila freuen sich.

Oh, wie schön!



Ja! Wie schön! Kommt Sofia auch mit?



Natürlich. Sofia und ihr Vater kommen auch mit.

Elisa Struck ist die beste Freundin von Frau Kern. Sie und ihr Mann Kai haben eine Tochter. Sie heißt Sofia und ist fünfzehn Jahre alt.



Ich finde das blöd. Sofia ist so doof! Sie lacht immer so **albern** und sie **geht** mir **auf die Nerven**.

---

**albern:** jemand lacht zu viel

**auf die Nerven gehen:** blöd finden



Ich finde sie nett. Sie spielt immer mit uns.

Elisa sagt, Sofia findet den Urlaub mit ihren Eltern immer so langweilig. Sofia ist doch ein Einzelkind.



Das ist doch nicht unser Problem.

Ich finde es gut, wenn Familie Struck mitkommt. Ich mag sie alle gerne. Zusammen ist das **bestimmt** lustig.



Sofia soll mitkommen! Ich möchte das gerne. Es steht vier zu eins. Du hast **verloren**, David.



Das ist **gemein**. Sofia geht mir auf die Nerven!

---

**bestimmt:** sicher

**verlieren:** nicht gewinnen

**gemein:** böse, nicht nett



Du gehst uns mit deiner **schlechten Laune** auch auf die Nerven.

Aber ich habe auch Ferien!  
Da will ich meine Ruhe haben.



„Ich will meine Ruhe haben.“ Das hört sich an wie unser Großvater. Man denkt ja, du bist hundert Jahre alt.

Hört auf! Familie Struck kommt mit.  
Das ist klar.



---

**die schlechte Laune:**  
jemand ist unfreundlich

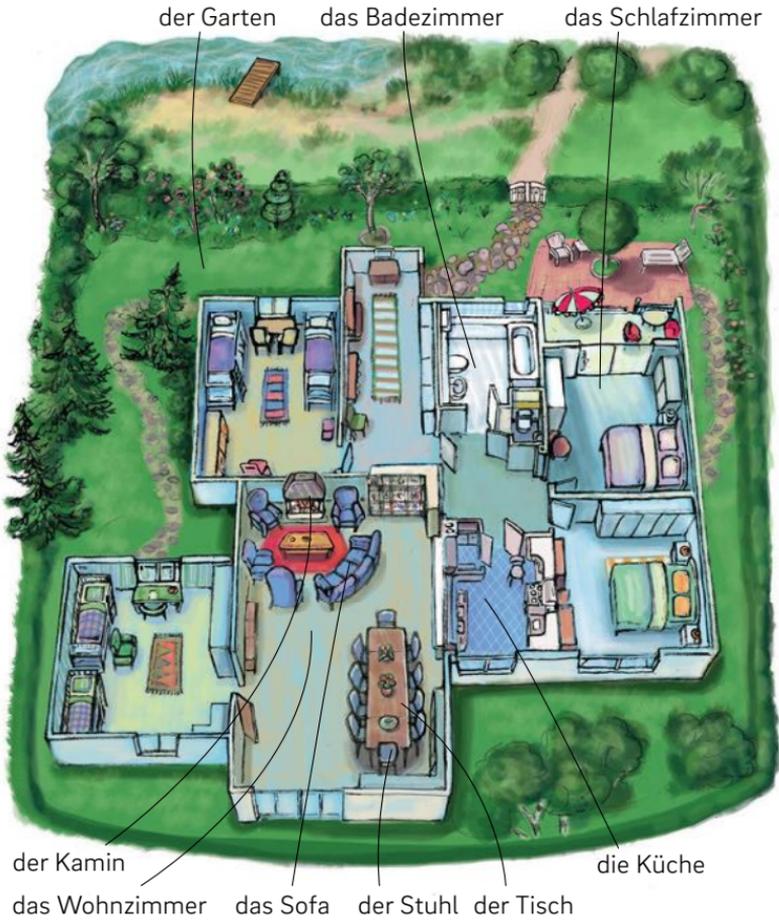


## Kapitel 2: Schlechte Laune

Die beiden Familien sind im Ferienhaus angekommen.



Oh, ist das schön hier!





Ja, das ist **wirklich** toll.

Es gibt so viele Zimmer.



Wie schön. Wir Mädchen gehen in ein Zimmer, die Jungen in das andere. Dann können wir nachts die Jungen **ärgern**.

Haha, sehr lustig! Ich will ein Zimmer für mich allein!



Das geht leider nicht, David. Du schläfst mit deinen Brüdern in einem Zimmer.

Oh mein Gott!



---

**wirklich:** das stimmt

**toll:** sehr schön

**ärgern:** wütend machen



Oder du schläfst mit Sofia in einem Zimmer.

Um Himmels willen, nein!



Sofia geht nun zu David und lacht ihn an.



Was ist dein Problem, David Kern? Willst du uns den Urlaub kaputt machen?

Du bist mein Problem, Sofia Struck!



Haha. Das sagt meine Mutter auch immer. Damit kann ich gut leben!

---

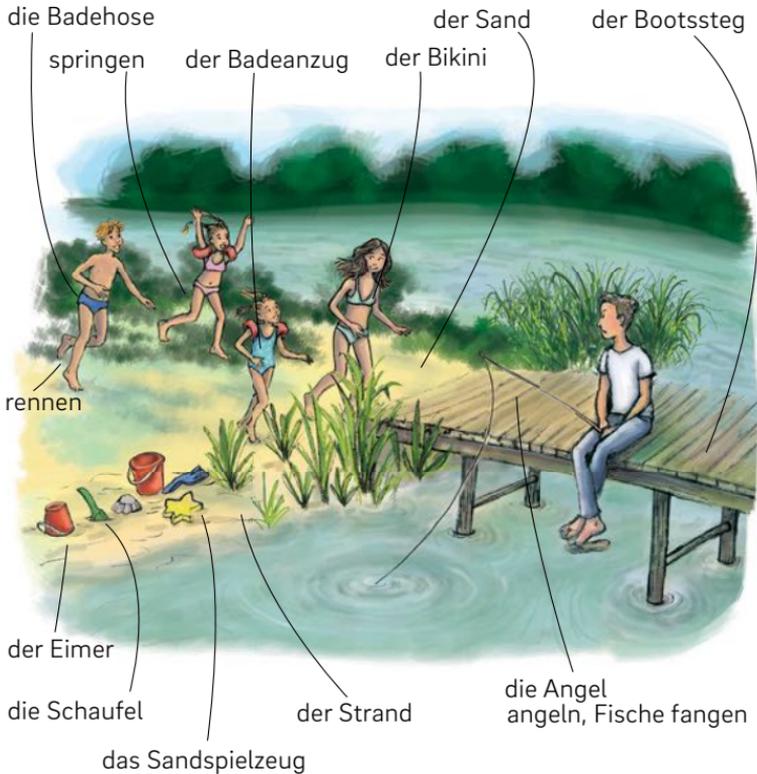
um Himmels willen: sagt man, wenn man etwas nicht mag



Das Ferienhaus hat einen großen Garten. Hinter dem Garten beginnt der See.

Am See gibt es einen schönen **Strand** mit weißem **Sand**.

David nimmt sich seine **Angel**. Er will Fische **fangen**.



Schon oft war David mit seinem Vater **angeln**. Hier im See gibt es viele Fische. Vielleicht fängt er einen großen Fisch. Dann haben alle ein leckeres Abendessen.

David nimmt die Angel und hängt einen **Wurm** an den **Haken**.

In dem Moment **rennen** Sofia, Elias, Ben, Lilly und Mila aus dem Haus.



Los, wer zuerst am See ist ...

Ich gewinne!



Nein, ich!

Mach Platz, David! Hier kommen wir!



---

**angeln, rennen:**

→ Bild S. 13

**der Wurm:** braunes  
Tier, Fische fressen  
ihn

**der Haken:** daran  
hängt man den  
Wurm



Ja, rein ins Wasser! Ist das toll!

Ich trau mich nicht!



Komm, **spring** in meine Arme!

Lilly läuft auf den **Bootssteg**. Sie rennt an David vorbei.



Hee, **spinnst du?** Siehst du nicht, was ich hier mache? Ich angle und brauche Ruhe. Sonst kommen die Fische nicht.

Du kannst doch nicht hier angeln!  
Der Bootssteg ist für alle da.  
Und wir wollen schwimmen.



---

**Ich trau mich nicht!:**  
man sagt es, wenn  
man Angst hat

**springen, der  
Bootssteg:** →  
Bild S. 13

**Spinnst du?:**  
Bist du blöd?



Genau! Wir sind fünf Leute und wir wollen alle schwimmen. Du bist nur einer. Fünf zu eins – du hast verloren!

Aber David will nicht weggehen. Da werden alle **sauer**. Sie **spritzen** ihn mit Wasser nass. Zuletzt **gießt** ihm Ben sogar einen Eimer Wasser über den Kopf.

David ist sehr, sehr sauer. Und er ist nass wie ein Hund im Regen. Wütend steht er auf, nimmt seine Angel und geht ins Ferienhaus zurück. Nur seine Mutter ist zu Hause.



David? Was hast du? Warum bist du nicht draußen am See?

Lass mich in Ruhe!



---

**sauer:** böse

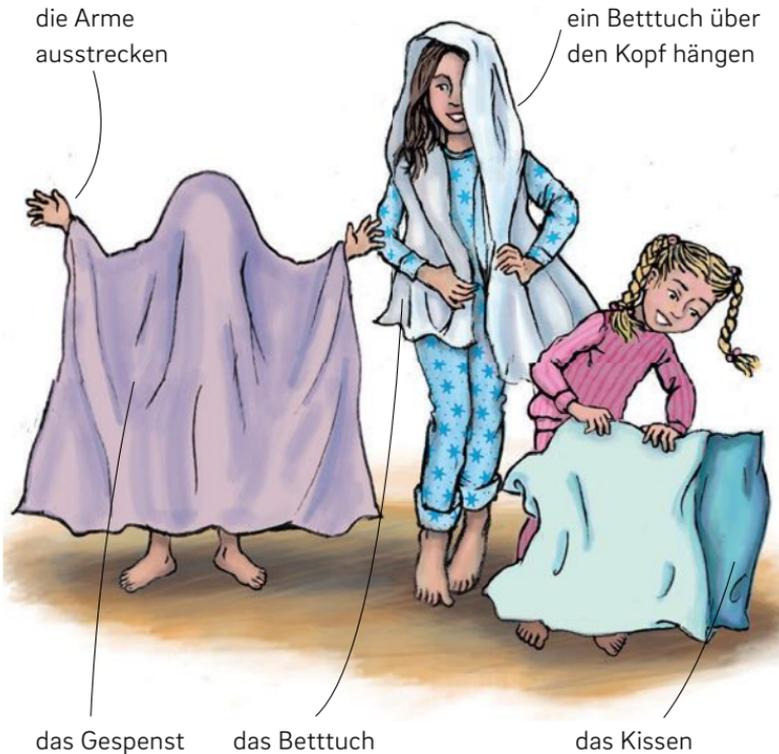
**spritzen:** mit Wasser nass machen

**gießen:** Wasser über den Kopf machen

## 04 Kapitel 4: Gespenster in der Nacht

Es ist schon spät in der Nacht. Aber die Mädchen schlafen noch nicht. Sie haben einen lustigen Plan. Sie wollen die Jungen **erschrecken**.

Genau um **Mitternacht** stehen sie auf. Dann ziehen sie das **Bettuch** vom Bett und **hängen** es sich **über den Kopf**. Jetzt **strecken** sie ihre Arme weit **aus**. Sie sehen aus wie ein **Gespenst**.



**erschrecken:** Angst machen

**Mitternacht:** nachts um 12 Uhr

Sofia wartet auf Lilly und Mila.



Seid ihr fertig?

Ich kann nichts sehen!



Sei ruhig! Wo ist die Tür?

Leise **schleichen** alle zum Zimmer der Jungen. Die Jungen schlafen schon.



Ben und Elias fangen sofort an zu **weinen**. Auch David **schreit** laut. Er ist sehr, sehr sauer.



Das gibt es doch nicht! Das glaub' ich einfach nicht! Spinnt ihr?

**schleichen:**  
leise gehen

**weinen:** Wasser  
kommt aus den  
Augen

**schreien:** sehr laut  
sprechen



Hilfe! David! Ein Gespenst!

Mama! Wo bist du?



Schreit doch nicht so! Das sind doch nur die blöden Mädchen.

Ich habe solche Angst!  
David, hilf mir!



Hört sofort auf zu **heulen**! Das sind nur die blöden Mädchen. Es gibt keine Gespenster. Und nun schläft endlich!

**heulen**: weinen

Die Zimmertür geht auf. Frau Kern steht im Zimmer.



Was ist hier los?

Sofort **verstecken sich** die Mädchen.

Da waren drei Gespenster.  
Ich habe solche Angst!



Gespenster?

Ach, das sind doch nur die blöden Mädchen.  
Da! Lilly und Mila sitzen unter dem Tisch, Sofia  
liegt unter dem Bett. Und jetzt lasst mich  
endlich schlafen.



Die Mädchen kommen nun aus ihrem **Versteck**.

---

**sich verstecken:** jemand versteckt sich und ein anderer muss ihn suchen

**das Versteck:** wo man sich versteckt



Das war lustig!

Hattet ihr wirklich Angst?



Quatsch!

Na klar, die hatten Angst.  
Typisch Jungen!



Oh Gott, ist die doof!

David **kriecht** wieder unter seine Bettdecke. Aber Elias und Ben sind **hellwach**.

---

**Quatsch!:** Nein!

**kriechen:** wenn man unter die Decke geht

**hellwach:** sehr wach, wenn man nicht schlafen kann



Ich kann nicht mehr schlafen.  
Ich habe solche Angst!

Ich auch.



Na bitte. Das haben wir jetzt davon!

Aber Sofia findet es sehr lustig.



Dann kommt doch alle zu uns ins Zimmer.  
Ich passe auf euch auf.

Das ist nett von dir, Sofia. Dann können  
wir ja alle wieder schlafen gehen.



Sofort rennen Elias und Ben mit Lilly, Mila und Sofia ins Zimmer der Mädchen. Frau Kern geht wieder in ihr Zimmer. Sie denkt, alles ist gut gegangen. Aber das ist es nicht.

Im Zimmer der Mädchen **kichern** und **flüstern** die Kinder. David kann nicht schlafen. Er ist sehr, sehr wütend. Diese Sofia geht wirklich allen auf die Nerven. Jetzt hört er Sofia und die anderen Kinder sprechen.



David ist ja doof! Wir haben doch Urlaub. Da müssen wir doch nicht um acht ins Bett!

Ja, der ist wirklich langweilig.



Der will immer alleine sein.



Wie blöd! Der kann sich freuen, so nette Brüder und Schwestern zu haben.



---

**kichern:** leise lachen

**flüstern:** leise sprechen

Am nächsten Tag schläft David nicht lange. Seine Geschwister und Sofia sind so laut. Sie spielen Verstecken.

David hat sofort wieder schlechte Laune. Nicht mal beim Frühstück hat er seine Ruhe.

Da hat er eine Idee. In der Mitte des Sees gibt es eine Insel. Sie ist weit weg, aber nicht zu weit. David kann sehr gut schwimmen.

Er zieht sich seine Badehose an und geht an den See. Dann schwimmt er zur Insel hinüber. Seine Kleidung nimmt er in einer **wasserdichten** Tasche mit.

Auf der Insel ist es ganz ruhig. Nur die **Vögel** singen. David legt sich in den Sand und schließt die Augen.

Jetzt hört David eine **Stimme**. Oh nein! Das ist Sofias Stimme. Und nun reden auch andere Kinder.

---

**wasserdicht:** es kommt kein Wasser herein

**der Vogel:** ein Tier, das fliegen kann

**Stimme:** man hört sie, wenn jemand spricht

David **reißt die Augen auf** und schaut auf den See. Hilfe!  
Seine Brüder und Schwestern und Sofia sitzen in einem **Boot**. Sie fahren zur Insel.



Auf zur Insel! Das wird lustig.

Ja, das wird toll! Ich wollte  
immer schon mal zur Insel.



Fahr schneller, Sofia!  
Ich freue mich schon so.

Schneller geht es nicht!  
Ich bin doch keine Maschine.



David schaut auf das Wasser. Das Boot ist langsam.  
Aber in einer halben Stunde werden seine Brüder und  
Schwestern hier sein. Was soll er machen?

---

**die Augen aufreißen:** die Augen  
weit aufmachen

**das Boot:** es fährt auf dem Wasser

Soll er nach Hause zurückschwimmen? Oder soll er sich auf der Insel verstecken?

David hat eine Idee. Er will sich auf der Insel verstecken. Dann will er Sofia und seine Geschwister erschrecken. Sie werden schreien und heulen und weinen. Das wird sehr lustig. Jedenfalls für David.

David schaut sich um. Auf der Insel gibt es ein paar Bäume. Ein Baum ist sehr hoch. Und er hat sehr viele **Blätter**.

Das ist ein gutes Versteck.

David **klettert** auf den Baum. Dann setzt er sich zwischen die Blätter. Niemand kann ihn sehen.

Nun kommen seine Geschwister und Sofia auf der Insel an. Sofia zieht das Boot an den Strand.



Endlich sind wir da! Jetzt habe ich Hunger.

Und ich habe Durst.



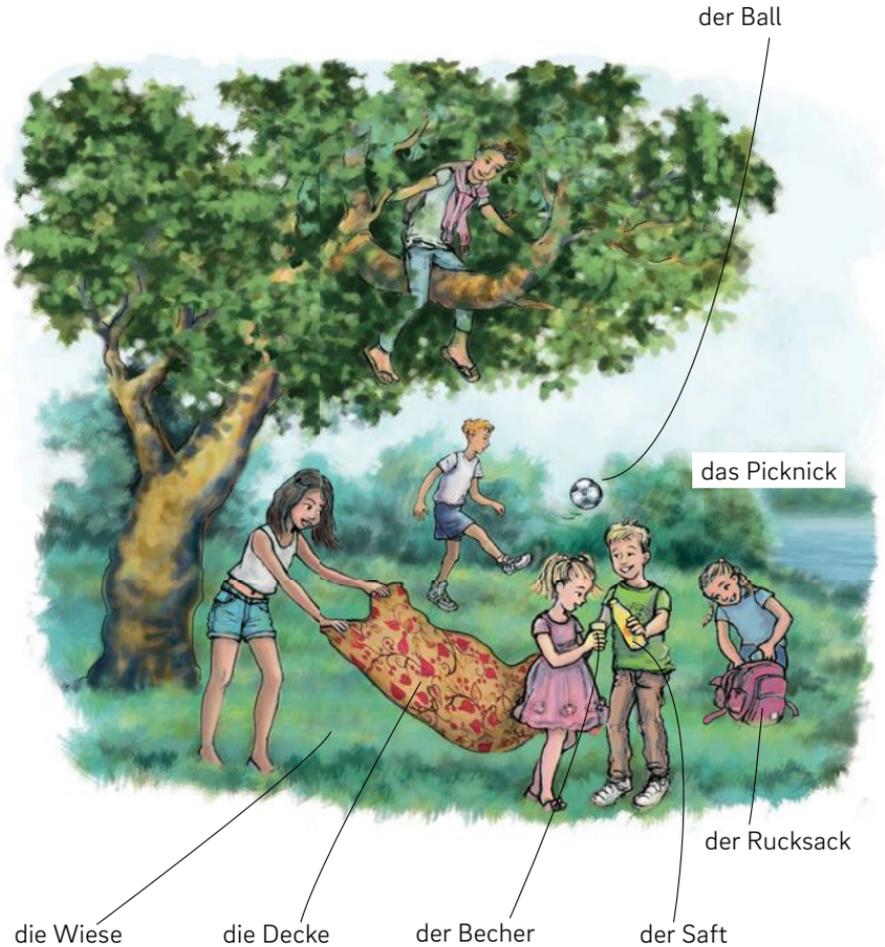
---

**das Blatt:** es hängt an einem Baum und ist grün

**klettern:** mit Armen und Beinen auf den Baum gehen



Kommt! Wir essen etwas. Da vorne ist ein schöner Baum. Da machen wir unser **Picknick**.





## Kapitel 6: Wer hat die Kekse?

Nach dem Picknick laufen die Kinder mit dem Ball auf die Wiese.



Kommt, wir spielen **Schweinchen** in der Mitte.

Was ist das denn für ein Spiel?  
Das habe ich ja noch nie gehört.



Es gibt zwei **Felder**. Zwei Kinder sind draußen, alle anderen Kinder laufen in der Mitte herum. Die Kinder in der Mitte müssen vorsichtig sein. Der Ball darf sie nicht treffen.

Ich gehe in die Mitte.



Ich auch.



**das Schweinchen:** kleines Schwein (rosa Haustier)

**das Feld:** ein Teil

Die Kinder haben viel Spaß. Sie schauen dabei nicht nach oben.

David sitzt immer noch im Baum. Von hier aus sieht er die Kekse und Brötchen. Leise klettert er vom Baum. Dann **klaut** er sich Kekse, Brötchen und Saft.



Jetzt ist genug! Ich habe wieder Hunger.

Ich will noch einen Keks.



Schnell klettert David wieder auf den Baum. Die Kinder kommen zur Decke zurück. Aber die Kekse und die Brötchen sind nicht mehr da.



Das gibt es doch gar nicht!  
Wo sind denn die Brötchen?

Und die Kekse sind auch weg!



---

**klauen:** wegnehmen



Vielleicht hat ein Tier die Sachen **gefressen**.

Sofia schaut nach oben. Da sieht sie einen weißen **Flip-Flop** aus den Blättern schauen.



Das gibt es doch nicht!  
Da ist jemand im Baum.

Hilfe! Ein **Dieb**!



Plötzlich springt David aus dem Baum. Er **landet** genau auf der Decke. Sofia schreit. Elias und Lilly fangen an zu weinen.



Oh nein! Es ist David!

---

**fressen:** essen,  
ein Tier frisst

**der Flip-Flop:**  
→ Bild S. 35

**der Dieb:**  
er klagt Sachen

**landen:**  
ankommen



Spinnst du? Wir haben uns so erschreckt!

Gib sofort die Brötchen  
und die Kekse zurück!



Oh! Die sind in meinem Bauch!

Jetzt werden alle sehr wütend. Ein großer **Streit** beginnt.



**Verschwindet** endlich! Ich war zuerst auf der Insel.  
Ich will nur meine Ruhe haben. Das hier sind doch  
auch meine Ferien!

Kommt, Kinder. Wir gehen. Diese  
Insel ist etwas für **Langweiler**.



---

**der Streit:** wenn  
zwei Leute wütend  
miteinander reden

**verschwinden:**  
weggehen

**der Langweiler:**  
jemand, der  
langweilig ist



## Kapitel 7: Kein Weg zurück

Sofia, Ben, Elias und die Zwillinge gehen los. Sie wollen nicht mehr auf der Insel bleiben. Mit David auf der Insel macht es keinen Spaß.

**Außerdem weht** plötzlich ein kalter Wind.  
Die Kinder freuen sich auf zu Hause.



Mir ist kalt!

Ich will nach Hause!



Die Insel ist blöd!

Kommt, wir fahren zurück. In einer halben Stunde sind wir zu Hause.



**außerdem:** auch noch

**wehen:** das macht der Wind

Die Kinder gehen zum Strand. Sie wollen zu ihrem Boot gehen. Plötzlich bleiben alle **erschrocken** stehen. Der Strand ist leer. Das Boot ist nicht mehr da.



Oh nein! Wo ist denn das Boot?

Keine Angst! Das war doch nur David.  
Der hat es bestimmt versteckt.



Der will uns doch nur ärgern.

David? Komm sofort her!  
Wo ist das Boot?



Plötzlich schaut Sofia auf den See. **Mitten** auf dem See schwimmt etwas. Es sieht aus wie ein ... Oh nein! Es ist das Boot!

---

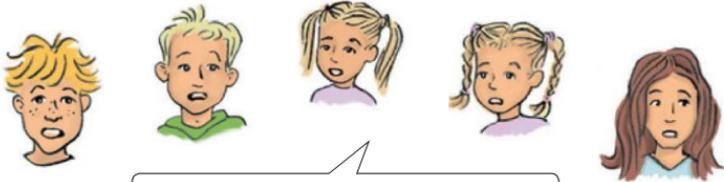
**erschrocken:** wenn man sich erschreckt

**mitten:** in der Mitte



**Guckt** mal! Oh nein! Das glaube ich jetzt nicht!

Sofort fangen die Kinder an zu weinen.



Hilfe! Oh mein Gott! Oh nein! David!

David hört seine Geschwister weinen. Zuerst hält er sich die Ohren zu. Aber sie hören nicht auf. Schließlich springt er vom Baum und läuft zu ihnen.



Was ist denn los?

Er schaut auch auf den See. Da sieht er das Boot. Es **schaukelt** auf dem Wasser.



Heult doch nicht so blöd! Ihr seid doch keine Babys. Das ist doch kein Problem. Ich bringe es wieder.

**gucken:**  
sehen

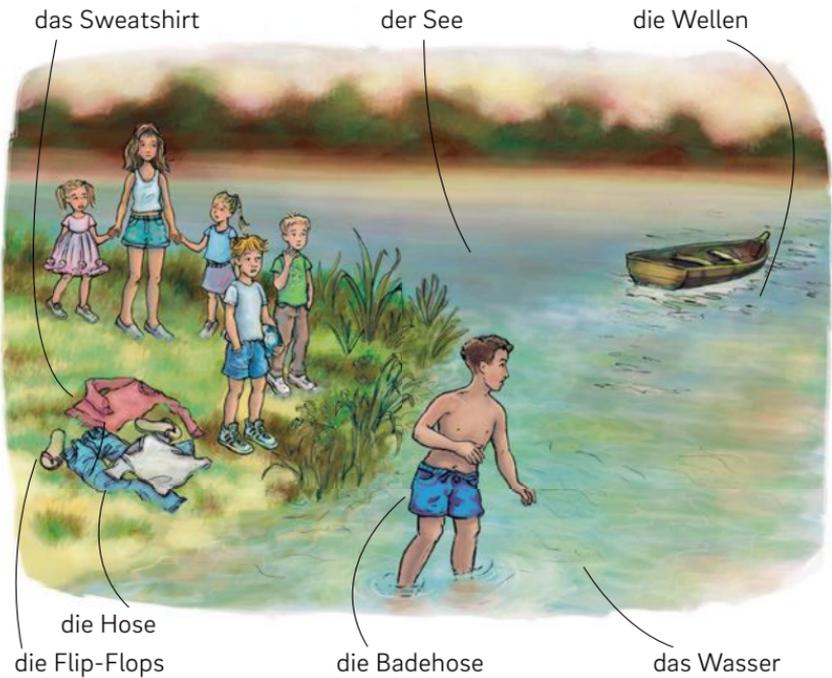
**schaukeln:** hin  
und her bewegen

David **zieht** sich **aus**. Nun hat er nur noch eine Badehose an. Dann läuft er zum Wasser.



Vorsicht, David! Der Wind ist stark.  
Die Wellen sind sehr hoch.

Aber für David ist das kein Problem.



**ausziehen:** ↔ anziehen

David schwimmt weiter und weiter auf den See hinaus. Er wird immer kleiner. Doch die Wellen sind sehr, sehr hoch. Das ist wirklich sehr gefährlich. David ist ein guter Schwimmer. Aber er kann das Boot nicht **erreichen**. Er muss zurück. Die anderen warten am Strand auf ihn.



Oh David! Ich hatte solche Angst um dich. Das war gefährlich!

David kommt aus dem Wasser. Er ist **erschöpft**. Die Geschwister laufen zu ihm.



Tut mir leid. Das war zu schwer. Das Boot ist zu weit.

Lilly und Mila fangen an zu weinen. Was sollen sie jetzt machen? Es wird schon **dunkel**. Bald ist es Nacht.

---

**erreichen:**  
ankommen

**erschöpft:**  
müde

**dunkel:** ↔ hell

Sofia holt ihr Handy und ruft im Ferienhaus an.  
Frau Kern ist am Telefon.



Katja? Hier ist Sofia. Wir sind auf der kleinen Insel. Aber unser Boot ist nicht mehr da. Es schwimmt auf dem See.

Frau Kern bekommt einen großen Schreck. Sie will den Kindern sofort helfen. Aber so schnell kann keine Hilfe kommen. Die Eltern haben ja kein Boot mehr. Das **einzig**e Boot schwimmt auf dem Wasser.



Bitte habt keine Angst. Wir holen ein anderes Boot und kommen dann schnell zu euch.

So müssen alle auf der Insel warten. Aber das ist kein Problem für sie. Die Kinder suchen **Holz**. Und dann machen sie ein schönes Feuer. Das ist richtig **romantisch**.

---

**einzig:** nur  
das eine

**das Holz:** Bäume  
sind aus Holz

**romantisch:** schön

Sofia **singt** ein Lied. Auch die Kinder singen mit. Und dann macht auch David mit. Es ist ganz lustig hier auf der Insel. Er ist nicht allein. Mit seinen Geschwistern und mit Sofia ist es nett.

Und dann hören sie etwas.



Das ist ein Motorboot.

Sie kommen! Sie holen uns!



**Schade**. Das war ein tolles **Abenteuer**!

Wir können es ja morgen wiederholen.



David lacht.



Aber nur mit mir. Sonst macht es ja keinen Spaß!

---

**singen:** Töne mit der Stimme machen, das gibt ein Lied

**schade:** es ist traurig

**das Abenteuer:** sehr interessante Geschichte

## zu Kapitel 1

### 1. Was ist richtig? Kreuze an.

- a David heißt mit Nachnamen Klein.
- b David hat zwei kleine Brüder.
- c Lilly und Molly sind Zwillinge.
- d Sofia ist ein Einzelkind.
- e Sofias Mutter ist die Freundin von Frau Kern.

9 

### 2. Wer sagt was? Hör zu und verbinde.

- a Kommt Sofia auch mit?
- b Ich finde das blöd.
- c Du hast verloren.



1 David



2 Ben

- d Du gehst uns mit deiner schlechten Laune auch auf die Nerven.



3 Elias



4 Mila

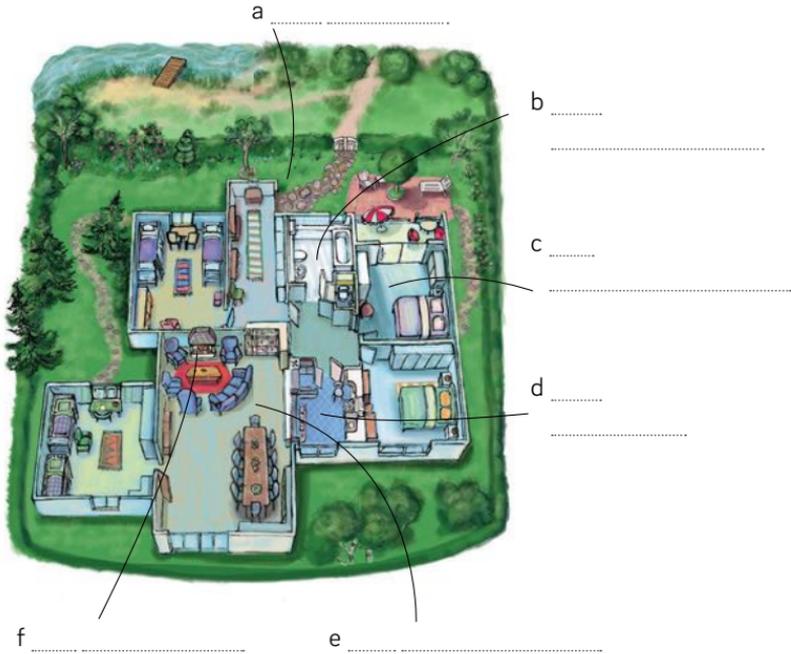
### 3. Wohin fährt Familie Kern? Lies den Text auf S. 6 und ergänze.

Sie fahren nach ..... an der .....

Das liegt in .....

## zu Kapitel 2

1. Sieh das Bild an. Ergänze die Wörter mit dem bestimmten Artikel.



2. Wer schläft mit wem in einem Zimmer?

- a Sofia: .....  
 b David: .....

3. Was passt? Ordne zu.

im • für • zu • mit

- a Sofia schläft ..... Bett.  
 b Nachts wollen sie ..... David gehen.  
 c Lilly schläft ..... Mila in einem Zimmer.  
 d David will ein Zimmer ..... sich allein.

zu Kapitel 3

1. Am See: Ergänze das Wort in der richtigen Form

nehmen • laufen • fangen • schwimmen

- a David ..... seine Angel.
- b Sofia ..... aus dem Haus.
- c David ..... keinen Fisch.
- d Elias ..... im See.

10 

2. „!“ oder „?“? Hör genau zu und ergänze.

- a Spinnst du.....
- b Ich traue mich nicht.....
- c Was hast du.....
- d Ich gewinne.....
- e Mach Platz, David.....
- f Siehst du nicht, was ich hier mache.....
- g Lass mich in Ruhe.....
- h Spring in meine Arme.....

3. Sieh dir das Bild an. Was ist richtig? Kreuze an.



- a David sitzt unter dem Bootssteg.
- b Sofia ist auf dem Bootssteg.
- c Im Sand liegt ein Handy.
- d David hat eine Angel in der Hand.
- e Die Zwillinge schwimmen im See.

## zu Kapitel 4

1. Gespenster in der Nacht. Welche Wörter passen zu einer „Gespensterstunde“? Ergänze.



11 

2. Wer sagt was? Hör zu und verbinde.

- a Ich kann nichts sehen!
- b Das glaub' ich einfach nicht!
- c Da waren drei Gespenster.
- d Seid ihr fertig?



1 Elias



3 Sofia



2 David



4 Lilly

3. Welche Wörter passen zusammen? Verbinde und ergänze den bestimmten Artikel.

Uhr

Stunde

Kopf

Bett

Tuch

Wand

Kissen

Gespenster

## zu Kapitel 5

### 1. Eine Insel für David: Was passiert? Ordne die Sätze.

- a  David schwimmt zu einer Insel.
- b  David hat eine Idee: Er will seine Geschwister erschrecken.
- c  Sofia und Davids Geschwister fahren mit dem Boot.
- d  Er legt sich in den Sand und schließt die Augen.
- e  Sie fahren zur Insel.
- f  Er versteckt sich auf einem Baum.
- g  Sofia und die Kinder kommen auf der Insel an.
- h  Sie machen ein Picknick.

### 2. Welche Wörter kommen in dem Kapitel vor? Schreib sie mit dem bestimmten Artikel.

B	I	D	E	E	W
A	N	F	O	G	E
U	S	A	N	D	L
M	E	R	T	S	L
B	L	A	T	T	E

.....

.....

.....

## zu Kapitel 6

12 

1. Hör zu. Welches Wort passt zur Erklärung? Schreibe es auf.

a Man macht es draußen. Man sitzt auf einer Decke.  
Man isst Brötchen und Kekse und trinkt etwas.

.....

b Es ist ein Spiel mit einem Ball. Man hat zwei Felder.  
Zwei Kinder sind draußen, die anderen in der Mitte.  
Der Ball darf die Kinder in der Mitte nicht treffen.

.....

c Es ist ein Mensch. Er nimmt sich etwas, das ihm nicht gehört.

.....

2. Was passiert danach? Schreibe es auf.

a David sitzt auf dem Baum. Seine Geschwister spielen mit dem Ball. Was macht David?

.....

b Seine Geschwister kommen zurück zur Decke.  
Was sehen sie?

.....

c Sofia schaut auf den Baum. Sie sieht einen Flip-Flop aus den Blättern schauen. Was sagt Sofia?

.....

d David springt vom Baum. Er landet auf der Decke.  
Was machen die anderen Kinder?

.....

3. Ergänze das passende Nomen oder Verb.

a streiten .....

b ..... die Landung

c spielen .....

d ..... der Schreck

zu Kapitel 7

1. Lies das Kapitel noch einmal und beantworte die Fragen.

a Wer findet die Insel blöd?

.....

b Warum gehen die Kinder zurück zum Strand?

.....

c Wo ist das Boot?

.....



2. Was passiert hier? Schreibe drei bis fünf Sätze dazu.

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

3. Welches Wort ist richtig? Markiere.

- a David zieht *ihre* seine Badehose an.
- b Die Kinder sehen *sein*/*ihr* Boot auf dem Wasser.
- c David hört *ihre*/*seine* Geschwister weinen.
- d Sofia hat Angst um *sein*/*ihr* Boot.
- e David hält sich *seine*/*ihre* Ohren zu.

## zu Kapitel 8

### 1. Ergänze die Lücken.

- a David schwimmt ..... und weiter  
..... den See hinaus.
- b Die ..... sind sehr hoch.
- c David ist ein guter .....  
Aber er kann das Boot nicht .....

### 2. „Nicht“ oder „kein“? Verneine den Satz.

- a David kommt aus dem Wasser.  
.....
- b Die Kinder weinen.  
.....
- c Sofia singt ein Lied.  
.....
- d Die Kinder suchen Holz.  
.....

13



### 3. Sofia ruft im Ferienhaus an. Was antwortet Katja am Telefon?

Katja? Hier ist Sofia. Wir sind auf der kleinen Insel. Aber unser Boot ist nicht mehr da. Es schwimmt auf dem See.

.....

.....

### 4. „Wollen“, aber „nicht können“. Ergänze.

- a David will zurückschwimmen, aber *er kann es nicht.* .....  
Die Wellen sind so hoch.
- b Sofias Mutter will helfen, aber .....  
Sie hat kein Boot.
- c Die Kinder wollen auf der Insel schlafen, aber .....  
..... Die Eltern holen sie mit dem Motorboot.